

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung  
des Jugendausschusses  
vom 02.06.2021**

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:28 Uhr

**Anwesend sind:**

**Entschuldigt fehlen:**

**TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit** VorlNr.

---

Die Vorsitzende des Ausschusses RF Anna Diesterhof eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 2 Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge** VorlNr.

---

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

**TOP 3 Genehmigung der Niederschrift vom 18.11.2020** VorlNr.

---

Die Niederschrift vom 18.11.2020 wird mit 7 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen genehmigt.

**TOP 3.1 Vorstellung der neuen Amtsleitung Frau Sandra König** VorlNr.

---

BGM Weber teilt mit, dass es eine neue Amtsleitung für das Amt Jugend und Soziales gibt.

Frau König stellt sich den Ausschussmitgliedern vor.

**TOP 4 Bericht zu den Auswirkungen der Coronapandemie im Bereich Jugendzentrum (August 2020 bis jetzt)** VorlNr.

---

Frau Kryson schildert ausführlich die Situation über die Auswirkungen durch die Coronapandemie im Jugendzentrum. Die Situation für die Jugendlichen gestaltet sich als schwierig und es gab häufig Diskussionen mit wenig Einsicht.

Frau Paul-Renken stellt die Frage, was das Jugendzentrum beinhaltet.

Frau Kryszon erläutert, dass das Jugendzentrum zwei Tonstudios, eine Werkstatt, ein Bandübungsraum beinhaltet.

Frau Kryszon weist darauf hin, dass die Regelungen und Verordnungen die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen fast unmöglich machen. Kinder benötigen für die Entwicklung das soziale Umfeld.

Frau Paul-Renken stellt die Frage, ob es Möglichkeiten gibt, das Vertrauen zu den Kindern wiederaufzubauen und ob hierzu Programme geplant sind.

Frau Kryszon entgegnet hierzu, dass zunächst wieder niedrigschwelliger gearbeitet werden muss.

Herr Herrmann teilt dazu mit, dass zunächst geschaut werden muss wo die Kinder und Jugendlichen im Augenblick stehen.

Frau Holsten-Poppe erwähnt, dass es ein Aufholprogramm von der Bundesregierung geben wird und die hierzu zur Verfügung gestellten Gelder zum einen für die Lernförderung aber zum anderen auch für Freizeitmöglichkeiten zur Verfügung stehen.

Frau Hellwig ergänzt hierzu, dass der Landkreis Rotenburg (Wümme) einen Etat für Kinder, Jugendliche und Familien sowie die Jugendhilfe und Sportvereine in Höhe von 100.000,00 € hat.

---

**TOP 5      Bericht zu den Auswirkungen der Coronapandemie im Bereich aufsuchende Jugendsozialarbeit (August 2020 bis jetzt)**      VorlNr.

---

Herr Herrmann bedankt sich zu Beginn für die gute Zusammenarbeit mit dem Jugendausschuss.

Herr Herrmann führt weiter aus, dass die Testungen auf das Corona-Virus die ab dem 19.05.2021 eingeführt wurden auch hier Probleme verursacht und Verwirrung bei den Jugendlichen gestiftet haben.

Herr Herrmann erläutert, dass seit Ende Oktober 2020 bis zum 19. Mai 2021 das Projekt Fitnessraum aufgrund der Pandemie nicht weitergeführt werden konnte. Bei dem Projekt Street-Workout haben kaum Veränderungen stattgefunden. Dieses wurde online über Zoom angeboten und wurde gut angenommen.

In Kooperation mit den Studierenden der Elise-Averdieck-Schule wurde eine Jugendaktionswoche für Ende April bis Anfang Mai geplant. Diese musste Anfang März aufgrund der Pandemie abgesagt werden.

Im Jahr 2020 wurde die Aktion „Mein Gesicht gegen Rassismus“ durchgeführt, welche aufgrund der Pandemie in den Schulen nicht weitergeführt werden konnte.

Herr Herrmann führt weiter aus, dass die Klimmzugaktion im Dezember 2020 nicht stattfinden konnte und die am 31.12.2020 geplante Jahresabschluss Challenge nur Online stattgefunden hat.

RH Bargfrede bedankt sich für die Vorträge und den Einsatz von Frau Kryszon und Herrn Herrmann.

---

**TOP 6      Bedarfsplanung Krippe und Kindergarten - Stand Mai 2021**      VorlNr.  
1068/2016-2021

Aufgrund des gestiegenen Bedarfes an Kindergartenplätzen musste überlegt werden wie die angemeldeten Kinder mit Plätzen versorgt werden können. Siehe Beschlussvorlage soll es in Absprache mit Frau Enke vom Kultusministerium weitere Betriebserlaubnisse und somit im neuen Kindergartenjahr 30 weitere Kindergartenplätze geben.

Frau Bellmann verweist auf den Text auf Seite 2 der Beschlussvorlage.

Frau Bellmann teilt mit, das im Kindergartenjahr 2020/2021 686 Plätze, im Jahr 2021/2022 722 Plätze und im Kindergartenjahr 2022/2023 730 Plätze an Bedarf gerechnet werden. Im Bereich Krippe ist der Bedarf der Plätze rückläufig. Im Vergleich zum Kindergartenjahr 2020/2021 zu 2021/2022 sind es 46 Kinder weniger. Es besteht eine Versorgungsquote von 60 Prozent.

RH Bargfrede fragt, wie der Bedarf von zusätzlichen 106 Plätzen gedeckt werden soll.

BGM Weber erläutert hierzu, dass in Unterstedt eine neue Kindertagesstätte gebaut wird, in der zusätzliche Plätze angeboten werden können. Des Weiteren soll eine weitere Kindertagesstätte durch das Diakonissen Mutterhaus gebaut werden.

Frau Holsten-Poppe fragt, ob die Öffnungszeiten in der Kindertagesstätte in Waffensen verlängert werden.

Frau Bellmann erklärt hierzu, dass für eine längere Betreuung erneut eine weitere Fachkraft benötigt werden würde.

#### **TOP 7 Investitionsantrag: "Küche" für das Familienforum Simbav e.V.**

VorlNr.  
1072/2016-2021

BGM Weber teilt mit, dass ein Antrag für eine Küche im Bürgersaal des Vereines Simbav am 03.05.2021 gestellt wurde. Auf diese ist eine Förderung in Höhe von 20 % angesetzt wurden. Es soll einen Zuschuss bis zu 8.000,00 € zu der Küche geben.

RH Bargfrede befürwortet die Investitionssumme der Küche in der Summe von 8.000,00 €.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig das Zentrum für Familienbildung und des Vereins Simbav bei der Anschaffung einer Küche mit 8.000,00 € zu unterstützen und diese Unterstützung im Haushaltsjahr 2021 auszusahlen.

#### **TOP 8 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ausschussmitglieder**

VorlNr.

Frau Bellmann teilt mit, das die Stadt Rotenburg (Wümme) die Platzvergaben für den Kindergarten- und Krippenbereich durch personellen Engpass noch nicht abschließen konnten. Die Bearbeitung der Erstattungen von Elternbeiträgen für beitragspflichtige Kinder, welche aufgrund des Beschlusses während der Corona-Pandemie zu erstatten sind, ist noch nicht vollständig abgeschlossen. Nach aktuellem Stand wird die Bereitschaftsgruppe in den Kindertagesstätten und die Ferienbetreuung für Schulkinder angeboten werden können.

Des Weiteren teilt Frau Bellmann mit, das die Baugenehmigung für den Bau der Kita Unterstedt vorliegt und der Baubeginn Mitte Juli sein wird.

BGM Weber teilt mit, dass die neue Skateanlage positiv angenommen wird und diese noch offiziell am 11.06.2021 um 16.00 Uhr eingeweiht wird.

BGM Weber bedankt sich für die Zusammenarbeit mit Frau Bellmann und wünscht ihr weiterhin alles Gute für die Zukunft.

RF Kettenburg fragt an, ob die Kante an der Skateanlage noch einmal neu gemacht werden könnte. BGM Weber erklärt, dass keine weiteren Maßnahmen an der Anlage vorgenommen werden.

Vorsitzende Disterhof fragt an, wie es zukünftig mit Sitzplatzgestaltungen auf Spielplätzen aussieht. BGM Weber erklärt hierzu, dass dies weiterhin im Blick ist, hier allerdings auf eine Zusammenarbeit mit der Nachbarschaft geachtet werden muss.

gez. Vorsitzende/r

gez. Bürgermeister

gez. Protokollführer/in

Die Vorlagen sind Bestandteil der Niederschrift.